

Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé kommt im Juni

Mit dem C 43 4Matic Coupé ergänzt Mercedes-AMG das sportliche Angebot der C-Klasse. Der 270 kW / 367 PS starke 3,0-Liter-V6-Biturbo ist mit dem neuen Automatikgetriebe 9G-Tronic mit Zwischengasfunktion und Allradantrieb kombiniert. Der Motor stellt ein maximales Drehmoment von 520 Newtonmetern bereit und beschleunigt den Zweitürer in 4,7 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt.

Das Automatikgetriebe ist speziell auf die Anforderungen im Mercedes-AMG C 43 4Matic abgestimmt und hat deutlich verkürzte Schaltzeiten. Die Mehrfachrückschaltung ermöglicht schnellere Zwischenspurts. Für die manuelle Gangwahl stehen Schaltwippen am Lenkrad zur Verfügung, wobei die 9G-Tronic automatisch hochschaltet, wenn die Motordrehzahl den Begrenzer erreicht. Das Coupé verfügt außerdem über ein in Teilen eigenständiges Fahrwerk, drei Dämpferstufen und fünf Fahrprogramme von „Eco“ bis „Individual“. In der Eco-Stellung wird der Motor vom Getriebe abgekoppelt, wenn der Fahrer im Geschwindigkeitsbereich zwischen 60 und 160 km/h vom Gas geht.

Äußerliche AMG-Attribute sind die Frontschürze mit markanten Lufteinlässen, Rautengittern, dem Zierelement in Silberchrom sowie die Heckschürze mit Diffusoreinsatz in Iridiumsilber matt. Der Diamantgrill ist mit verchromten Pins, einer Lamelle in Hochglanzschwarz und dem AMG Schriftzug gestaltet. Darunter sorgt der Frontsplitter in Silberchrom für optimale Anströmung der Kühlmodule. Dazu kommen Außenspiegelgehäuse in Schwarz, Bordkantenzierstab und Fenstereinfassung in Schwarz hochglänzend sowie die zwei verchromten Endrohrblenden mit Mittelsteg und spezifische Schriftzüge an der Karosserie.

Das Interieur bestimmen das unten abgeflachte schwarze Multifunktions-Sportlenkrad in Leder mit roten Kontrastziernähten, Sportsitze in Ledernachbildung Artico/Mikrofaser Dinamica und die Instrumententafel in Arctico sowie Ledernachbildung an weiteren Stellen. Kontraste setzen Ziernähte und Sicherheitsgurte in Rot. Die Instrumententafel verfügt über einen Racetimer und eine 280-km/h-Skala im „Chequered Flag“-Design.

Die Markteinführung ist im Juni, einen Preis nannte Mercedes noch nicht. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.



Mercedes-AMG C 43 4Matic Coupé.
